SCIENTOLOGY
UND DIANETIK

Broschüre 32

des

PROFESSIONELLEN KURSES

VON

L. RON HUBBARD

Handhabung von Bewegung

Technique 88

(Diese Broschüre ist eine Zusammenfassung des Vortrags 88L1C)

Ron's Org Grenchen
Schweiz

AN DIE STANDHAFTEN UND LOYALEN UNTERSTÜTZER DER ZUKUNFT
UND DER DENKENDEN MENSCHEN DER VERGANGENHEIT

IN SCHRIFTLICHER FORM ZUSAMMENGESTELLT DURCH

D. FOLGERE
AKA RICHARD DE MILLE

COPYRIGHT 1952
BY L. RON HUBBARD

ZUSÄTZLICHE UNTERLAGEN ZU DIESEN VORTRÄGEN SIND IN DEN FOLGENDEN BÜCHER ZU FINDEN:

- FORTGESCHRITTENES VERFAHREN UND AXIOME
- SELBSTANALYSE
- HANDBUCH FÜR PRECLEARS
- DIANETIK:
  DIE MODERNE WISSENSCHAFT DER GEISTIGEN GESUNDHEIT (1950)
- DIE WISSENSCHAFT DES ÜBERLEBENS (1951)
- SYMBOLOGISCHES PROZESSING
- VORTRÄGE VON L. RON HUBBARD

  PAMPHLET ENTHALTET EINEN VORTRAG
- KOMMUNIKATIONSSYSTEME:
  WIE MAN ALS VORGESETZTER ÜBERLEBT
- INDIVIDUELLE ZEITSPURMAPPE
- WAS ZU AUDITIEREN IST

EINGESCANNT, GETIPPT UND ÜBERSETZT DURCH DIE
RON'S ORG GRENCHEN, SCHWEIZ
WWW.RONSORG.CH

ENTARTUNG DER ILLUSION

1. Die Tonskala, wie sie auf Skizze 1 der Broschüre 32 dargestellt ist, ist eine unendliche Skala, die von absolut Null bis Unendlich reicht und auch den Bereich von Null zu 28.0 einschliesst, an dem wir hauptsächlich interessiert sind.

   Wir können sagen, dass dieser Null bis 28.0 Bereich der Bereich von Vielleicht ist. Auf Null entscheiden wir uns definitiv NICHT ZU SEIN. Bei 28.0 haben wir eine starke Entscheidung ZU SEIN. Dazwischen denken wir unentschieden darüber nach wieviel SEIN wird und wieviel NICHT SEIN wird.

   Mit was haben diese Vielleichts zu tun? Auf welchen gemeinsamen Nenner können wir sie beschränken?

2. 1951 stellte Herr Hubbard fest, dass Bewegung der gemeinsame Nenner des physikalischen Universums ist. Diese Feststellung führte zur Entwicklung dessen, was derzeit als" MEST Prozessing" bekannt war, in dem der Preclear durch Geschehnisse gescannt oder straightwired wurde, die mit seiner Kontrolle von MEST zu tun hatten. Das Buch "SELBSTANALYSE" entsprang dieser Entwicklung.

   Wenn der gemeinsame Nenner des physikalischen Universums Bewegung ist, dann ist der gemeinsame Nenner von Aberrationen über das physikalische Universum (das die meisten Aberrationen einschliesst, die in Organismen betrachtet werden müssen) Faksimiles von Bewegung.

Wenn das Individuum Bewegung und seine Faksimiles von Bewegung handhaben kann, geht es ihm gut, und wenn es das nicht kann, geht es ihm nicht gut.

Diese Formulierung über Bewegung und Faksimiles von Bewegung ist uns heute ziemlich vertraut.

3. Zeichnung I zeigt was passiert, wenn ein Individuum seinen Verhaltensmustern folgt, die wir als vorteilhaft betrachtet haben.

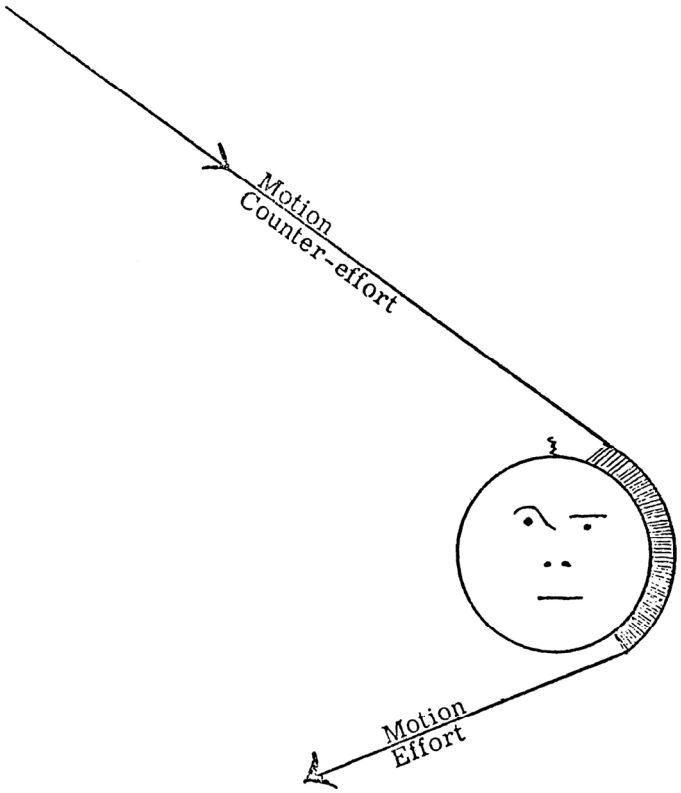

Figure I

Eine Gegenabsicht kommt zu diesem Individuum und er dreht sie um und sendet sie in eine andere Richtung aus, macht eine Absicht daraus.

Dieses Vorgehen ist eine Folge von Ereignissen, die wir "lernen" genannt haben.

Bis zu einem gewissen Punkt ist es ein brauchbares Verfahren.

Wie auch immer, wir haben in vorherigen Vorträgen gesehen, dass Lernen auch als Aberration in sich angesehen werden kann. Und in Broschüre 32, Paragraph 1 änderten wir Axiom 121 in "jedem aberrierten Gedanken sind körperliche Handlungen vorausgegangen".

Darum erachten wir die Aktivität des entschlossen aussehenden Individuums in Zeichnung 1 als eine aberrierte Handlung, auch wenn sie nicht so aberriert ist, wie sie sein könnte.

4. Um zu sehen, wie aberriert sie sein kann, müssen wir uns Zeichnung II ansehen. Das Individuum in Zeichnung II empfängt eine Gegenabsicht aus seiner Umgebung, aber er dreht sie nicht um und sendet sie in eine andere Richtung aus. Es behält sie, unfähig sie zu nutzen. Sie bleibt in seinem Verstand als Faksimile einer Gegenabsicht.

Dies ist das Grundbeispiel des Vielleicht in Aktion.

Dies ist nach gegenwärtigen Standards von Scientologie so aberriert, wie jemand nur sein kann, kurz bevor totsein. Nach gegenwärtigen Standards der Gesellschaft ist es hingegen bekannt als Lernen mit Ihrer Neurose zu leben oder gut angepasst zu sein. Wie konnte die Idee entstehen, dass es eine gute Sache ist, diese Gegenabsichten für sich selbst zu behalten? Wie konnte der allgemeine Aberglaube derart wachsen, dass Anpassung an Gegenabsichten zum Ziel der menschlichen Existenz wurde? Wie wurde das Ideal des "vernünftigen" Verhaltens zur Begrenzung aller Aktionen zu einem Whirlpool mentaler Verwirrung, um seinem Nachbarn die

Peinlichkeit und Unzufriedenheit beim Sehen jeglicher Bewegungen in seiner Umgebung zu ersparen?

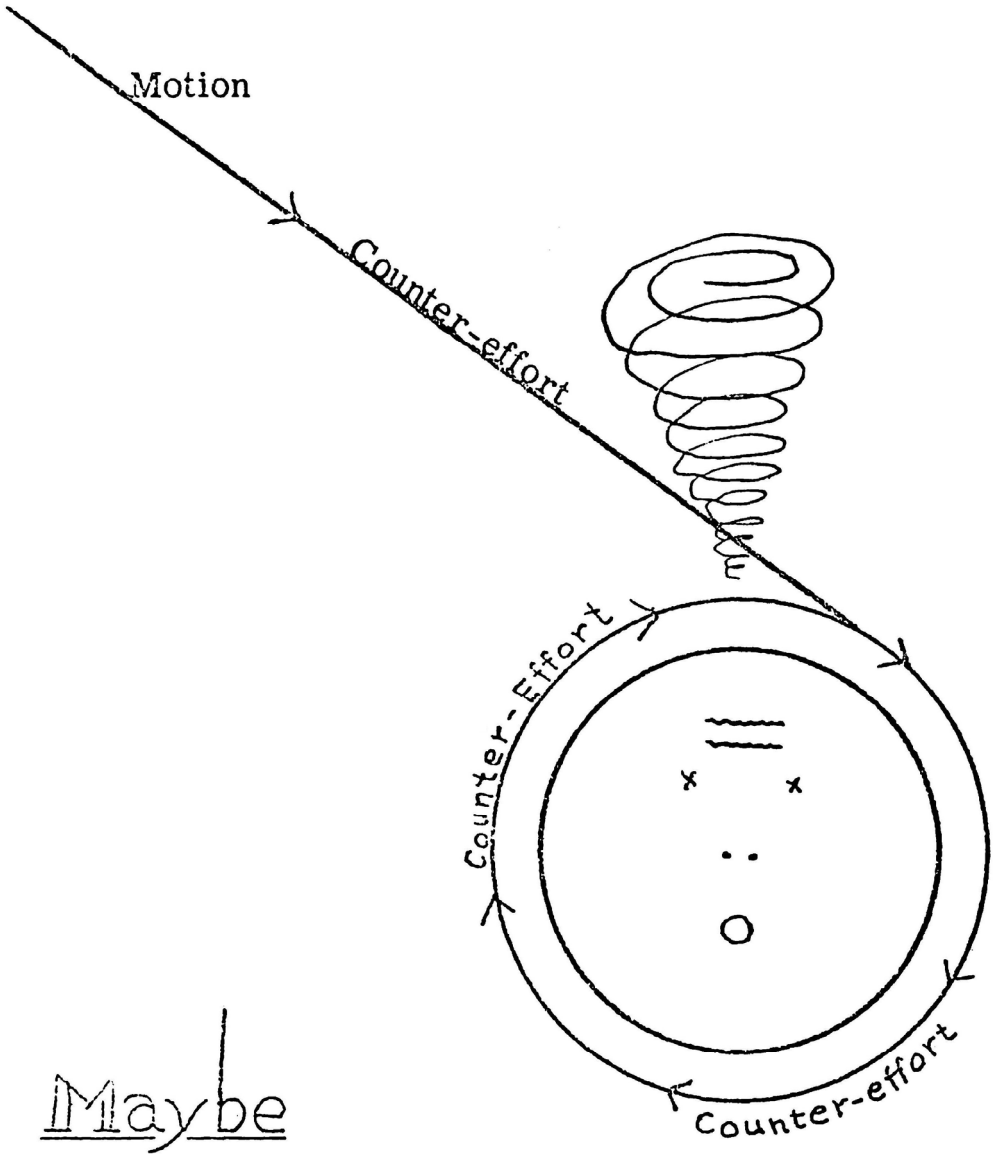

Figure II

5. Wir müssen nur zu Zeichnung III gehen, um einen der Gründe hinter diesem tödlichen Zug von Ideen zu erkennen.

   Die Gesellschaft, in der wir leben, besteht aus zwei Arten von Menschen: (1) Personen die Bewegung zurückgeben, (2) Personen, die unfähig sind, Bewegung zurückzugeben.

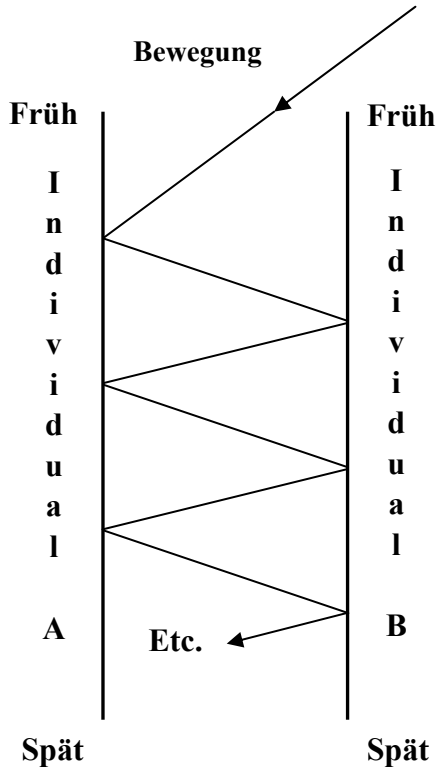

Figure III

Wir haben diese beiden Klassen schon als Individuen betrachtet. Nun lassen Sie sie uns als eine Gesellschaft betrachten, und wir werden sehen, dass die Rückgabe von Bewegung, die wir einst als gesund bewunderten, tatsächlich ein aberrierter Mechanismus in einer Gesellschaft ist. Wann immer wir zwei Personen in der Gesellschaft haben, die Bewegungsrückgeber sind, bekommen wir das sogenannte "Spiegelphänomen". Eine Gegenanstrengung aus der Umgebung kommt zu einem dieser Individuen. Er wendet sie stolz und sendet sie als seine eigene Anstrengung wieder aus. Das würde gut für ihn laufen, wenn seine Anstrengung nun nicht die Gegenanstrengung seines Nachbarn würde, der in unmittelbarer Nähe ist.

Der Nachbar empfängt diese Gegenanstrengung, wendet sie stolz und sendet sie als seine eigene Anstrengung wieder aus. Das würde gut für ihn laufen, wenn nicht… und so weiter…

Diese Gegenanstrengung wird weiterhin zwischen diesen zwei Individuen hin und her fliegen, und alle Gegenanstrengungen werden weiterhin zwischen allen Individuen in der Gesellschaft hin und her fliegen, bis wir schliesslich sagen können, dass alle diese Individuen in der Gesellschaft 99 Prozent ihrer Zeit damit verbringen, Wirkung ihrer Nachbarn zu sein und nur zu einem Prozent URSACHE.

6. Als es zu diesem traurigen Resultat kommt, finden wir viele Individuen, die zu Nichtrückgebern geworden sind. Es erwies sich viele Male als falsch, Bewegungen zurückzugeben, dass sie einen hohen Grad von Vielleicht erreicht haben, der sie davon abhält, überhaupt irgendwelche Bewegungen zurückzugeben und sie wurden gut angepasst.

   Tatsächlich gibt jede Person einige Bewegungen zurück und andere nicht. Im Allgemeinen wird sie wegen der Bewegungen, die sie nicht zurückgibt, als netter Kerl angesehen werden und als angriffslustiger Kerl wegen solcher Bewegungen, die sie zurückgibt. Für diejenigen, die ihn so einschätzen, ist klar, dass jegliche Bewegungen, die er nicht zurückgibt, von ihnen auch nicht als Gegenabsichten empfangen werden müssen. Sie ermutigen ihn deswegen, ein Nichtrückgeber zu sein.

   Ist er jedoch Soldat in der Armee und die Gegenabsichten kommen von Nordkorea oder sonst einem ausländischen Gebiet, drängt die Gesellschaft diesen Typen ein Rückgeber zu sein. Eine Liste mit Regeln wird für ihn aufgestellt, damit er

weiss, welche Bewegungen er für die Gesellschaft zurückgeben soll und welche nicht.

Zurückzugebende Bewegungen sind: Feindschaft von Personen anderer Hautfarbe, Feindschaft von Personen mit anderer politischer Einstellung, Feindschaft von Personen, die eine andere Sprache sprechen, Feindschaft von Personen, die eine andere Religon haben, Feindschaft von Personen der eigenen Grösse, Feindschaft von Personen, die grösser als man selbst sind, Feindschaft an Montagen, Mittwochen und Freitagen.

Bewegungen, die nicht zurückgegeben werden sollen: Kritik von der Mutter, Kritik vom Vater, Kritik von Tante Gutkörper, Kritik von den Schullehrern, Feindschaft von Personen, die kleiner als man selber sind, Feindschaft von Personen der gleichen Hautfarbe, Feindschaft von Personen mit der gleichen politischen Einstellung, Feindschaft von Personen, die die gleiche Sprache sprechen, Feindschaft von Personen, die die gleiche Religion haben, Herrschaft von Doktoren, Rechtsanwälten, Geschäftsleuten, Vorgesetzen, Verwaltern, Kommissaren, Feindschaft an Dienstagen, Donnerstagen und Samstagen, Kritik am Sonntag. Wenn das Individuum genug von diesen Regeln bricht, wird es als Irrer, Krimineller oder Wehrdienstverweigerer aus Gewissensgründen eingesperrt. Es wird gesagt, es sei nicht gut angepasst. Moderne wissenschaftliche Methoden werden angewandt, um es anzupassen. Wenn sie versagen, muss es hinter Gittern bleiben. Wenn sie erfolgreich sind, gewinnt die Gesellschaft ein Individuum, das, auch wenn es für gebilligtes Bewegungszurückgeben in der Armee nicht mehr fit und tragbar ist, auch zu Hause nicht

die falschen Bewegungen zurückgibt. Es gibt keine Bewegungen zurück. Es ist ein Vielleicht.

7. Befinden wir uns dann nicht auf der Spitze eines Dilemmas?

   Wenn ein Individuum Bewegung empfängt und sie nicht zurückgibt, ist es neurotisch. Wenn es Bewegung empfängt und sie an eine Gesellschaft zurückgibt, wird es mit der Zeit neurotisch.

   Was ist die Antwort? Liegt sie irgendwo versteckt im Boden, den wir schon bedeckt haben? Anscheinend nicht. Es muss noch ein grundsätzlicheres Prinzip von Verhalten geben, das wir noch nicht diskutiert haben.

   Dieses Prinzip basiert auf der Aussage: "Jedem aberrierten Gedanken ging eine körperliche Handlung voraus." Wenn ein Gedanke nicht aberriert ist, wäre ihm auch keine körperliche Handlung vorausgegangen. Dies ist die Folgerung der Aussage. Und wie können wir bewerkstelligen, einen Gedanken zu haben, dem keine körperliche Handlung vorausgegangen ist? Ist das möglich? Ja, ist es.

8. Die Aussage "Jedem aberrierten Gedanken ging eine körperliche Handlung voraus" bezieht sich auf das Zurückgeben von Bewegung wie es Skizze I zeigt und die fehlgeschlagene Rückgabe von Bewegung wie in Skizze II . Diese Gedanken, zurückgeben und nicht zurückgeben, sind aberriert, weil sie nur WIRKUNG der Gegenabsicht sind, die beim Individuum ankommt.

   Um unaberriert zu sein, müssten die Gedanken des Individuums URSACHE sein. Wie können die Gedanken dieses Indviduums URSACHE sein? Wenn sie URSACHE sind, geben sie weder die Bewegungen von anderen Individuen

zurück, oder nicht zurück: sie ZERSTÖREN die Bewegungen der Anderen und äussern ihre eigenen Bewegungen.

Was bedeutet das? Das heisst einmal, dass kein Faksimile vom Individuum benutzt oder unbenutzt behalten werden muss. Wenn ihm auf den Kopf geschlagen wird, muss er weder (1) jemand anderen auf den Kopf schlagen, noch (2) diese Gegenanstrengung behalten und Kopfschmerzen haben. Der dritte Schritt ist, dieses Faksimile auszuschliessen, auszuradieren, wegzuwischen und auszurotten, dass es nicht mehr existiert. Dann werden jegliche Gedanken, die er zum Thema dieses Faksimiles hat, nicht aberriert sein, weil sie selbstbestimmt sind und nicht WIRKUNG von Bewegungen anderer.

9. Die Forschung zeigt auf, dass es ein allen bekanntes Geschehnis gibt, das diese Besessenheit, Gegenabsichten zurückzugeben, eingeführt hat. Es hat die Macht des Individuums, Faksimiles loszuwerden, gehemmt und ihn dazu geführt, zu glauben, dass er ohne Faksimiles nicht leben kann und sie seine einzige Methode von Wissen sind. Dieses Geschehnis also führt eine Art von Lernen ein, die Wissen als WIRKUNG durch Gegenabsichten ansieht.

Lernen kann, wie wir wissen, als Aberration angesehen werden, aber es ist nicht so schlecht wie unfähig zu lernen sein.

Erinnern ist eine Aberration, aber nicht so schlecht wie vergessen.

Bewegung zurückzugeben ist eine Aberration, aber nicht so schlecht, wie dabei zu versagen.

Im psysikalischen Universum zu überleben ist eine Aberration, aber nicht so schlecht, wie nicht überleben.

In jedem Fall berücksichtigen wir die höheren und die niedrigeren Stufen des Null bis 28.0 Bereichs. Die niedrigen Stufen sind eindeutig weniger wünschenswert als die höheren Stufen und die hohen Stufen sind begehrter als die niedrigen Stufen. Aber das ist nicht die ganze Geschichte, weil dieses ganze Band noch im Bereich des Vielleicht ist und alles, was in diesem Band Platz nimmt, kann mehr oder weniger als Aberration angesehen werden.

Skizze IV zeigt das Individuum, sehr hoch in diesem Band, das fähig ist, die Gegenabsichten, die es treffen, aufzulösen und so von der Notwendigkeit, sie zurückzugeben oder zu behalten, befreit ist. Er ist URSACHE. Seinen Gedanken gingen keine physischen Handlungen voraus. Sie sind nicht aberriert.

Oder vielleicht sollten wir sagen, insofern sie nicht durch physische Handlungen verursacht wurden, sind sie nicht aberriert.

So nützen uns Faksimiles heute soviel, wie den Fischen Wasserflügel oder den Vögeln Propeller. Es ist nicht die Methode, an die wir gewöhnt sind. Wenn vielleicht irgendein Superverkäufer den Vögeln die Idee verkaufen könnte, Propeller in ihren Schnäbeln zu tragen und sie überzeugen könnte, dass das Drehen der Propeller sie in Bewegung hält, würden sie das vielleicht für eine lange Zeit tun. Es ist vorstellbar, dass Grundschulen, Hochschulen und Universitäten von diesen Vögeln angeregt würden, ihre Jungvögel das Tragen von Propellern zu lehren. Wahrscheinlich gäbe es ein Gesetz gegen das Fliegen ohne Propeller und niemand sähe einen Widerspruch in so einem Gesetz.

Aber eines Tages wird ein kluger Vogel seinen Propeller fallen lassen und höher und schneller als die Anderen fliegen. Sie werden ihn fangen, wenn er schläft und einsperren. Sie werden ihm den dritten Grad geben. "Wie konntest du ohne deinen Propeller oben bleiben?" werden sie ihn fragen. "Ich benutzte meine Flügel," wird er antworten. "Du benutztest deine was?" Sie werden ernst ihre Köpfe schütteln, ihn in die Gaskammer bringen, ihre Propeller nehmen und nach Hause fliegen.

Es ist fraglich, ob sie je die Wahrheit über Propeller entdecken werden. Noch besteht Hoffnung, dass sie es könnten.

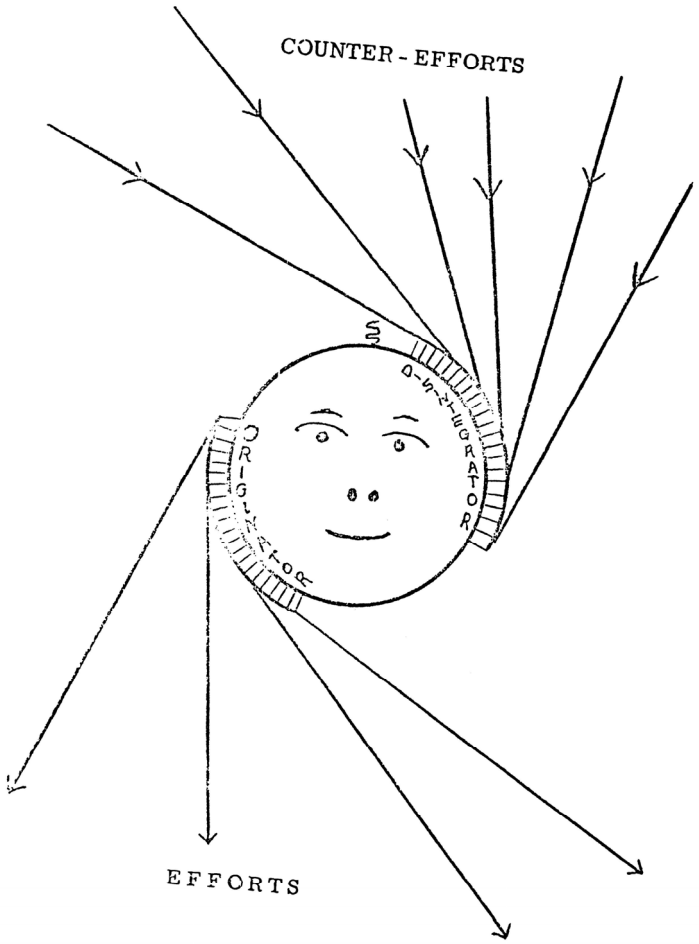

Figure IV

10. Lasst uns einen Moment zurückgehen, um zu fragen, welchen Mechanismus das Individuum benutzt, um anzuhalten, festzuhalten und festzusitzen, weil dies ein interessanter Punkt ist.

    Wenn eine Gegenabsicht das Individuum erreicht und es sie nicht auflösen kann und sie nicht wieder hinausschickt, muss es anhalten und sie festhalten. Was braucht es als Stopper und Halter?

    Es benutzt ein anderes Faksimile.

    Wenn die Bewegung des kleinen Bruders, ihn auf den Kopf zu schlagen, ankommt und es sie durch Erwiderung des Schlages zurückschicken will, was hält ihn ab? Das Faksimile der Mutter, die ihm die Rollschuhe wegnimmt, ihm eine Tracht Prügel verabreicht und ihn in den Keller sperrt. Er benutzt dieses Straffaksimile, um das Zurückgeben der Kopfschlagbewegung zu stoppen.

    Was passiert so mit seinen Faksimiles? Es verwirrt und verwickelt sie miteinander. Die Zeitaufzeichnungen in diesen Faksimiles – und wenn er aberriert genug ist, Faksimiles zu brauchen, steckt er auch in ihren Zeitaufzeichnungen fest – werden übermächtig, eins auf dem anderen, bis wir schlussendlich das haben, was wir eine zusammengebrochene Zeitspur nennen: seine gesamten Zeitaufzeichnungen stecken am selben Punkt fest und er hat keine Zeit.

    Der Gebrauch von Faksimiles zur Kontrolle von Faksimiles ist ähnlich, wie einen Elefanten ins Haus zu schicken, um den Tiger loszuwerden. Der Tiger mag besiegt werden, aber auch das Haus. Es wäre besser für den Hausbesitzer den Ti-

ger auszulöschen, ihn zum Verschwinden zu bringen. Um das zu tun, muss er aber relativ unaberriert sein.

Faksimiles mit Faksimiles zu kontrollieren ist eine armselige Methode. Sie sollten von einem selbst kontrolliert werden. Sie sollten aufgelöst werden, wenn sie nicht erwünscht sind.

11. Wenn wir uns nochmal Skizze III ansehen, haben wir einen speziellen Fall des Bewegung-Spiegelphänomens, jemanden mit Blicken durchbohren. Diese Aktivität, in der eine Person die andere feindselig ansieht, kennen wir als mit Blicken durchbohren. Romanschriftsteller schreiben oft Zeilen wie "Ich konnte fühlen, wie mich seine Blicke durchbohrten, obwohl ich ihm den Rücken zuwandte."

    Anscheinend ist jegliches Zurückgeben von Bewegung innerhalb der Gesellschaft nur ein bleicher Schatten jener Tage, als das Erwidern von Bewegung hauptsächlich aus durchdringenden Blicken bestand. Individuen, die noch machtvoll genug sind, um nicht in Körpern eingeschlossen zu sein, werden Blickkämpfe haben, in denen grosse Mengen von Energie ausgetauscht werden. Der Blick, den die Romanfigur in ihrem Rücken spürt, ist ein Überrest dieser Kämpfe, wie die Fingernägel an frühere Krallen erinnern.

12. Axiom sechs: Der Lebensstatik besitzt unter anderem die Fähigkeit, Materie zu mobilisieren und sie zu belebenden Organismen zu formen.

    Früher zu diesem Axiom und den anderen Axiomen, die sich mit der Beziehung von Theta zu MEST befassen, gibt es ein neues Axiom:

    THETA KANN ENERGIE, RAUM UND ZEIT ERSCHAFFEN.

Dies ist das Axiom, das durch die aberrative fixe Idee versteckt wurde, das alles, wozu ein Thetawesen (natürlich in MEST gefangen) fähig wäre, das Zurückgeben von Energie sei.

Es lohnt sich, daran zu erinnern, dass das Haus der Spiegel im Karneval sich meistens auf das Irrenhaus bezieht.

13. A-R-K, zwischen Null und 28.0, ist ein Aspekt des Spiegelphänomens.

    A-R-K, zwischen Null und 28.0, ist deshalb eine Aberration – obwohl es auf 0.5 mehr eine Aberration ist, als auf 5.0.

14. Ein anderes Axiom, das nach dem obigen hinzugefügt wurde:

    WISSEN ENTSTEHT DURCH APPROXIMATION UND DURCHDRINGUNG.

    Durchdringung ist Wissen durch sein: Wissen durch dasein in der Gegenwart. Die Konstruktion und Funktion einer Lokomotive zu kennen, die Lokomotive sein.

    Approximation ist Wissen durch schaffen einer Illusion, die ein Mock-Up der Sache ist, um die es geht. Eine Person möchte etwas über Nähmaschinen wissen. Er träumt von einer und bastelt mit den Komponenten seines Traums herum, bis er zufrieden ist. Er bekommt keine Nähmaschine. Er spielt nur mit der Idee einer Nähmaschine herum bis er eine hat, die ihm gefällt. Wenn er das gut macht, werden Nähmaschinen von da an nach ihm benannt.

    Wissen durch Durchdringung und Wissen durch Approximation sind höher auf der Skala als Wissen durch Zurückhalten und Kombinieren von Faksimiles.

Wenn eine Person von Faksimiles abhängig ist, kann sie von jedem ausgeschaltet werden, der weiss, wie man seine Faksimiles vor ihm versteckt, genau wie eine sehr kurzsichtige Person von jedem ausgeschaltet werden kann, der seine Brille vor ihm versteckt.

Die Faksimile einer Person können durch Anwendung grosser Kraft vor ihr verborgen werden (wenn sie stark ist) oder durch Anwendung von Hypnose (wenn sie schwach ist). Hypnose ist nur ein Symbol für die Kraft, die nötig war, sie jemals zu aberrieren. Das Symbol restimuliert das Faksimile von Kraft und sie vergisst.

Darum ist es besser, ohne Faksimiles auszukommen, genau so, wie es besser ist, keine Brille zu brauchen. Faksimiledenken ist tieftonig – obwohl es natürlich besser ist, sich an seine Faksimiles erinnern zu können, als sie zu vergessen; genau so, wie es besser ist, seine Brille zu haben, als sie zu verlieren, wenn man ohne sie nichts sieht.

15. Jemand aus dem Publikum fragt Herrn Hubbard, ob er einmal erklären kann wer "sie" sind.

    "'Sie' in dem geläufigen Satz "Sie taten es" waren schon lange bei uns. Ich sage Ihnen ehrlich, dass wenn "sie" es taten, taten Sie es. Sie taten es sich an. Und dann wurde aus Ihnen sie. Es gibt keinen Grund, in ständiger Angst über das Chaos in diesem Universum zu sein: wir hatten alle die Hände im Spiel."

16. Ein paar überprüfende Fragen:

17. Woher stammt das Wort "Illusion"?

18. Welcher Realitätsstandard erlaubt der Idee der Selbsttäuschung, sich an das Wort "Illusion" zu hängen?

19. Was ist ein möglicher Ursprung der Planeten, der von modernen Astronomen nicht erkannt wurde?
20. Was ist einer der Gründe für die Dauerhaftigkeit von MEST?
21. Warum brauchen wir Theorie?
22. Was ist der offensichtliche praktische Wert der Grundtheorien der modernen Psychologie?
23. Wie ist es, unter Null auf der Skala zu SEIN?
24. Was passiert, wenn Sie absolut Null auf der Skala erreicht haben?
25. Wie ist es, zwischen Null und 28.0 zu SEIN?
26. Was können Sie über den Zustand, oberhalb von 28.0 auf der Skala zu SEIN, sagen?
27. Ist A-R-K oberhalb von 4.0 jemals aberriert?
28. Wenn ja, verglichen mit was?
29. Auf welchen Bereich der Skala konzentrieren wir uns als Auditoren und Studenten?
30. Sind die unterschiedlichen Standpunkte eines Theoretikers und eines Praktikers unvereinbar?
31. Es wird gesagt, dass Theta keine Wellenlänge hat. Wenn Theta keine Wellenlänge hat, warum wurde dann bei allen Erscheinungen von Theta auf der Tonskala eine eigene spezielle Wellenlänge festgestellt?

ZUSAMMENFASSUNG BROSCHÜRE 34

Seminarfragen

1. Erklären Sie, warum "Sie" "sie" sind.
2. Wann wurden "sie" "Sie"?
3. Was hat Bewegung mit dem Wohlbefinden einer Person zu tun?
4. Erklären Sie, wie sich eine Veränderung der Umgebung oder Zeit, auf die Entgegennahme von Bewegung auswirkt.
5. Warum ist Lernen eine Aberration?

VERBREITET DURCH DIE
RON'S ORG GRENCHEN, SCHWEIZ
WWW.RONSORG.CH